

## Statistischer Monatsbericht für Dezember 1998

25.01.1999

### Bevölkerung

Im Jahre 1998 ist die Einwohnerzahl der Stadt Nürnberg weiter zurückgegangen. Am 31.12.1998 lag sie mit 487 320 um 2 438 Personen niedriger als ein Jahr zuvor. Wiederum nahm die Zahl der Deutschen am stärksten ab (- 2 359) während die Ausländerzahl stagnierte (- 79). 1 587 Ausländer wechselten zur deutschen Staatsangehörigkeit, 100 weniger als im Jahr zuvor.

Zwar wurden im Jahre 1998 mit 28 159 Personen weniger Wegzüge aus der Stadt registriert, da aber die Zahl der Zuzüge vor allem von Ausländern im gleichen Zeitraum ebenfalls zurückging, stellte sich erneut ein negativer Wanderungssaldo ein (-1 178).

Der Wanderungsverlust gegenüber der Industrieregion Mittelfranken liegt dabei mit 2 305 Personen weiterhin auf hohem Niveau. Auch der Saldo gegenüber dem Ausland (-973) ist aufgrund der Rückführung bosnischer Bürgerkriegsflüchtlinge immer noch negativ. Die Wanderungsverluste gegenüber diesen Gebieten konnten durch Zuzüge aus dem übrigen Bayern und dem übrigen Bundesgebiet (Saldo übr. Bayern + 919, Saldo übr. BRD: + 1 181) nicht ausgeglichen werden.

Die Zahl der Geburten lag im Jahre 1998 bei 4 516 und damit um rund 200 niedriger als im Vorjahr. Da die Zahl der Gestorbenen mit 5 776 ebenfalls zurückging, blieb das Geburtendefizit (-1 260) auf etwa gleichem Niveau. Es wurden sowohl weniger deutsche (-136) als auch weniger ausländische Kinder (-56) geboren.

Der am häufigsten gewählte Vorname war bei den Mädchen - wie bereits im Vorjahr - der Name Julia. An die zweite Stelle rückte jetzt der Name Sarah, gefolgt von den immer noch beliebten Namen Vanessa und Laura. Bei den Knaben führt nach wie vor der Name Daniel die Rangliste an, gefolgt von Maximilian, Alexander und David.

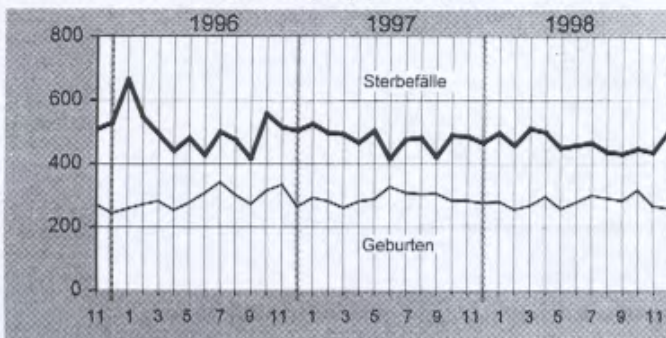
Die Zahl der Eheschließungen in Nürnberg belief sich im Jahre 1998 auf nur noch 2480 und liegt damit auf dem niedrigsten Stand aller Zeiten.

### Bau- und Wohnungswesen

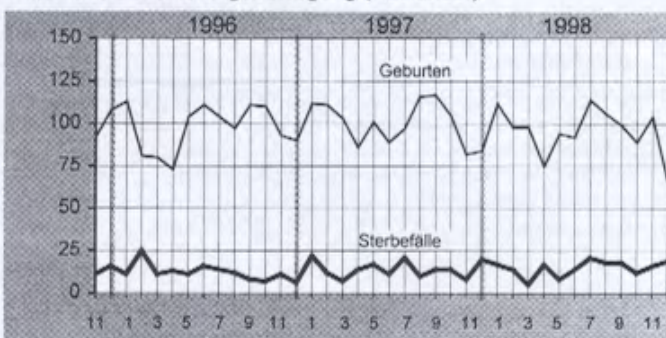
In der Wohnbautätigkeit herrscht weiterhin Flaute. Mit rund 1 100 neu errichteten Wohnungen wurde das Vorjahresergebnis um 38 % unterschritten. Der Wohnungsneubau liegt damit auf dem tiefen Niveau von Ende der 80er Jahre. Anzeichen für eine dauerhafte Belebung sind noch nicht auszumachen. Die Baugenehmigungen für Neubauwohnungen stagnieren weiterhin, lediglich bei den Ein- und Zweifamilienhäusern ist ein Anstieg von über 20 % zu verzeichnen.

Investitionen im Bereich der gewerblichen Bautätigkeit sind ein Spiegelbild der Wirtschaftskonjunktur. 1998 sind lediglich 168 000 m<sup>2</sup> gewerbliche Nutzflächen in 73 neuen Gewerbegebäuden dazugekommen, ein Minus von 25 %, wobei der Rückgang bei Bürogebäuden mit 70 % noch krasser ausfiel. Das gebeutelte Baugewerbe meldet noch keine zuverlässigen Silberstreifen am Horizont.

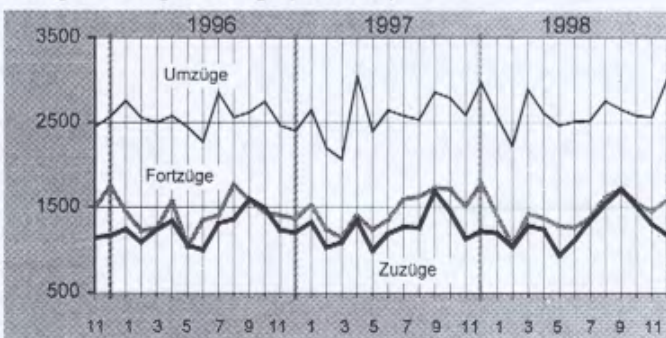
Natürliche Bevölkerungsbewegung (Deutsche)



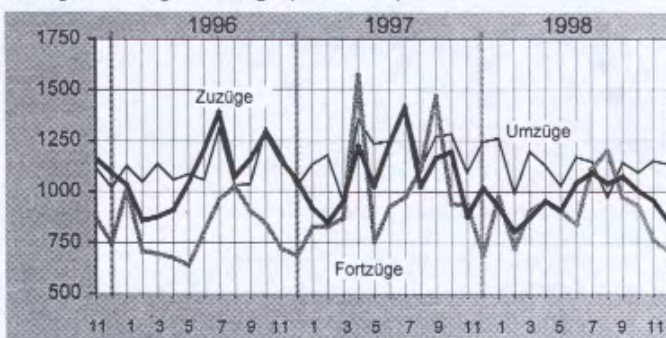
Natürliche Bevölkerungsbewegung (Ausländer)



Zuzüge, Fortzüge, Umzüge (Deutsche)



Zuzüge, Fortzüge, Umzüge (Ausländer)





Bis zum Ende des 3. Quartals 1998 lagen die baugewerblichen Umsätze und auch die Auftragseingänge um ca. 10 % unter den Vorjahreswerten, vor allem bedingt durch den darniederliegenden Wohnungsbau. Nur bezogen auf den Industrie-, öffentlichen und Verkehrsbau lagen die Umsatz- und Auftragseingangswerte dagegen auf oder sogar über Vorjahrsniveau.

### Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Die Zahl der Arbeitslosen im Bereich des Hauptamts Nürnberg lag während des gesamten Jahres 1998 unter den Vorjahreswerten. Im Dezember waren 31 276 Menschen ohne Arbeit, 1718 oder 5,2% weniger als im Vorjahr. Dies entspricht einer Arbeitslosenquote von 10,7, ein Wert, der aber nach wie vor deutlich über den Quoten der anderen Dienststellenbezirke Erlangen, Fürth, Schwabach und Lauf liegt.

Zum Jahresende betrug der Anteil der Frauen 45,3% (plus 0,5%-Punkte im Vergleich zu 1997), der Ausländeranteil lag bei 30,1% (plus 0,5%-Punkte). 611 Jugendliche unter 20 Jahren waren Ende Dezember arbeitslos gemeldet, ein Drittel weniger als ein Jahr zuvor und der geringste Monatswert seit November 1994. Auch an der Anzahl der gemeldeten Stellenangebote ist eine leichte Verbesserung der Arbeitsmarktlage zu erkennen. Im Jahresdurchschnitt 1998 wurden etwa 30 % mehr offene Stellen angeboten als im Vorjahr.

Der Beschäftigungsabbau im Nürnberger Verarbeitenden Gewerbe ist zum Stillstand gekommen. Seit Juli 1998 steigt die Zahl der Industriebeschäftigten wieder an und hat im November einen Stand von 62 400 (plus 1 400) erreicht. Auch die Umsatzentwicklung tendierte im gesamten Jahresverlauf nach oben und wies zum Jahresende (Stand November) ein Plus von knapp 6 % gegenüber 1997 auf.

Die Anzahl der Gewerbeeröffnungen (knapp 3 900, Stand November) ist, verglichen mit der dynamischen Neugründertätigkeit von Anfang der 90er Jahre, etwas rückläufig und wird das Niveau von 1997 (4 173 neu eröffnete Gewerbebetriebe) nicht ganz erreichen. Die Zahl der gestellten Konkursanträge (431) liegt dagegen erfreulicherweise deutlich unter dem Vorjahreswert.

### Fremdenverkehr

Gewinner des Jahres 1998 ist das Hotel- und Gastgewerbe. Nach den stagnierenden Gäste- und Übernachtungszahlen der letzten fünf Jahre konnten im vergangenen Jahr Rekordzuwächse verbucht werden. Mit rund 950 000 in Hotels, Gasthöfen und Pensionen abgestiegenen Gästen beherbergte Nürnberg die höchste Gästezahl seiner Tourismusgeschichte. Knapp 1,8 Millionen Übernachtungen bedeuten einen Zuwachs von 15 % gegenüber dem Vorjahr. Anders als in den Vorjahren kommen auch wieder deutlich mehr Gäste aus dem Ausland; sie allein machen ein Viertel aller Gäste und Übernachtungszahlen aus.

### Verkehr

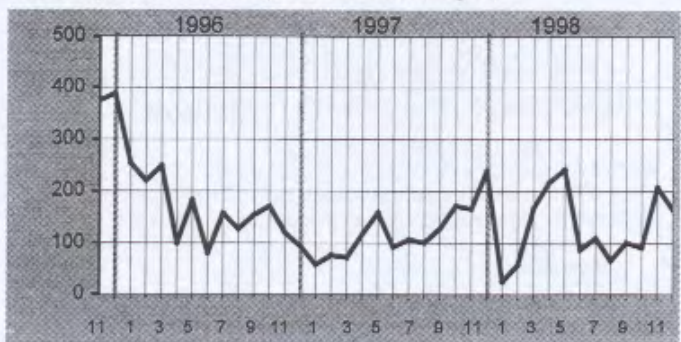
Die Zahl der Kfz-Erstzulassungen ist 1998 insgesamt um 6 %, bei den PKW sogar um 6,6 % angestiegen. Dies kann durchaus auch als Indiz für eine gestiegene Kaufkraft der Privathaushalte gewertet werden. Die Kehrseite der Medaille: Der Bestand an zugelassenen Kraftfahrzeugen hat damit den neuen Rekordstand von 242 576 Fahrzeugen erreicht, halb soviel, wie Einwohner in Nürnberg leben.

### Preisindex der Lebenshaltung im früheren Bundesgebiet

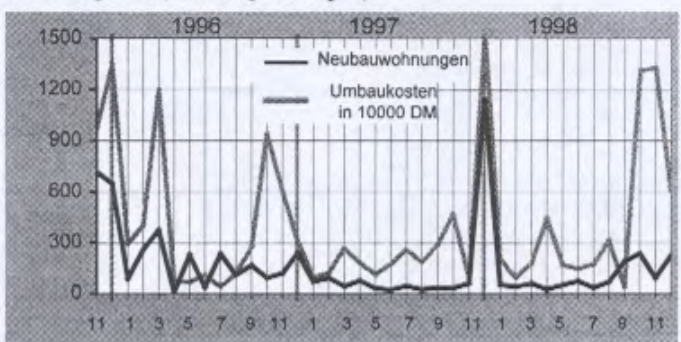
Quelle: Statistisches Bundesamt (1991 = 100)

Gesamtlebenshaltung	Dez. 1997	Nov. 1998	Dez. 1998	Veränderung in % gegen	
				Dez. 1997	Nov. 1998
aller privaten Haushalte	116,5	117,1	<b>117,1</b>	+0,5	-
von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen	116,6	117,2	<b>117,2</b>	+0,5	-
von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen	117,1	117,7	<b>117,7</b>	+0,5	-
von Renten- u. Sozialhilfeempf.	119,4	120,0	<b>119,9</b>	+0,4	-0,1

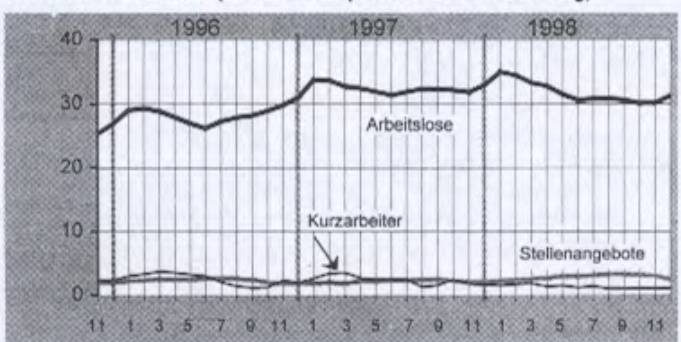
Wohnungsbau (Bauanträge Neubauwohnungen)



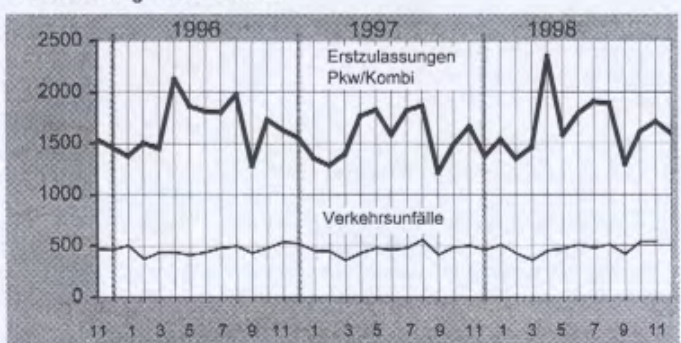
Wohnungsbau (Baufertigstellungen)



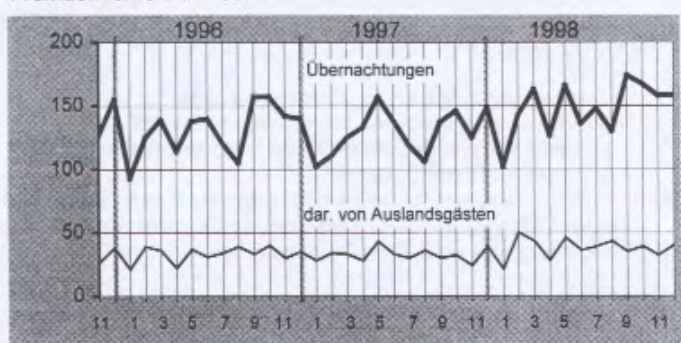
Arbeitsmarkt in Tsd. (Bereich Hauptamt des AA Nürnberg)



Kraftfahrzeuge und Verkehr



Fremdenverkehr in Tsd.







# Vorläufiger Statistischer Jahresrückblick 1998

25.01.99

SACHGEBIET	Gesamt- bzw. Endstand		Veränderung	
	1998	1997	Zahl	%
<b>■ Bevölkerungs am Ort der Hauptwohnung</b>				
<b>Bevölkerungsstand</b>				
INSGESAMT .....	487 320	489 758	-2 438	-0,5
davon Deutsche .....	400 966	403 325	-2 359	-0,6
Ausländer Zahl .....	86 354	86 433	- 79	-0,1
% .....	17,7	17,6		
Gesamtveränderung insgesamt .....	-2 438	-3 106		
davon Deutsche .....	-2 359	-3 451		
Ausländer .....	- 79	+ 345		
<b>Bevölkerungsbewegung</b>				
Eheschließungen .....	2 480	2 622	- 142	-5,4
darunter beide Partner Ausländer .....	179	184	- 5	-2,7
Lebendgeborene insgesamt .....	4 516	4 708	- 192	-4,1
davon Deutsche .....	3 369	3 505	- 136	-3,9
Ausländer .....	1 147	1 203	- 56	-4,7
Gestorbene .....	5 776	5 904	- 128	-2,2
davon Deutsche .....	5 597	5 734	- 137	-2,4
Ausländer .....	179	170	+ 9	+5,3
Geburtenüberschuß (+) oder -verlust (-) insgesamt .....	-1 260	-1 196	- 64	+5,4
davon Deutsche .....	-2 228	-2 229	+ 1	-0,0
Ausländer .....	+ 968	+1 033	- 65	-6,3
Zugezogene .....	26 981	27 920	- 939	-3,4
davon Deutsche .....	15 453	15 019	+ 434	+2,9
Ausländer .....	11 528	12 901	-1 373	-10,6
Weggezogene .....	28 159	29 830	-1 671	-5,6
davon Deutsche .....	17 171	17 928	- 757	-4,2
Ausländer .....	10 988	11 902	- 914	-7,7
Wanderungsgewinn (+) oder -verlust (-) insgesamt .....	-1 178	-1 910		
bei Deutschen .....	-1 718	-2 909		
bei Ausländern .....	+ 540	+ 999		
davon gegenüber Industrieregion Mittelfranken .....	-2 305	-2 419		
übrigem Bayern .....	+ 919	+1 131		
übriger BRD .....	+1 181	+ 997		
Ausland .....	- 973	-1 619		
Innerstädtisch Umgezogene .....	44 850	45 925	-1 075	-2,3
darunter Ausländer .....	13 423	14 541	-1 118	-7,7
Wechsel der ausländischen Staatsangehörigkeit in deutsche .....	1 587	1 687	- 100	-5,9
<b>■ Bautätigkeit und Wohnungswesen</b>				
<b>Bauanträge</b>				
insgesamt (Wohn- und Nichtwohngebäude) .....	470	620	- 150	-24,2
<b>Baugenehmigungen</b>				
Neubauten .....	401	332	+ 69	+20,8
insgesamt: Wohnungen .....	1 040	995	+ 45	+4,5
Umbauter Raum (100 m³) .....	14 466	13 950	+ 516	+3,7
Baukosten (Tsd. DM) .....	764 411	416 037	+348 374	+83,7
Wohngebäude .....	312	258	+ 54	+20,9
Wohnungen .....	957	948	+ 9	+0,9
Baukosten (Tsd. DM) .....	180 571	185 747	-5 176	-2,8
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser .....	251	202	+ 49	+24,3
Baumaßnahmen an bestehenden Wohngebäuden .....	190	199	- 9	-4,5
Baukosten (Tsd. DM) .....	35 704	47 579	-11 875	-25,0
Abbruch von Gebäuden: Wohnungsabgang .....	13	2	+ 11	+550,0



SACHGEBIET	Gesamt- bzw. Endstand		Veränderung	
	1998	1997	Zahl	%
<b>Baufertigstellungen</b>				
Neubauten .....	295	398	- 103	-25,9
insgesamt: Wohnungen .....	1 124	1 812	- 688	-38,0
Umbauter Raum (100 m³) .....	13 682	20 510	-6 828	-33,3
Baukosten (Tsd. DM) .....	390 122	908 206	-518 084	-57,0
Wohngebäude .....	222	300	- 78	-26,0
Wohnungen .....	1 089	1 675	- 586	-35,0
Baukosten (Tsd. DM) .....	197 763	318 196	-120 433	-37,8
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser .....	174	193	- 19	-9,8
Baumaßnahmen an bestehenden Wohngebäuden .....	180	205	- 25	-12,2
Baukosten (Tsd. DM) .....	49 706	37 637	+12 069	+32,1
<b>Gebäude- und Wohnungsbestand</b>				
Wohngebäude .....	64 434	64 199	+ 235	+0,4
Wohnungen .....	251 900	250 729	+1 171	+0,5
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser .....	41 804	41 636	+ 168	+0,4
Wohnungsbestand insgesamt .....	256 206	255 001	+1 205	+0,5
<b>■ Sozialhilfe</b>				
Hilfe zum Lebensunterhalt und in besonderen Lebenslagen an ... Personen .....	34 887	33 587	+1 300	+3,9
<b>■ Wohngeld</b>				
eingereichte Anträge .....	16 640	19 175	-2 535	-13,2
<b>■ Wirtschaft und Verkehr</b>				
<b>Konkurse</b>				
Anträge .....	431	482	- 51	-10,6
<b>Arbeitsmarkt (Bereich Hauptamt des AA Nürnberg)</b>				
Arbeitslose insgesamt 1) .....	31 276	32 994	-1 718	-5,2
darunter Männer .....	17 016	18 198	-1 182	-6,5
Arbeitslosenquote, bezogen auf alle Erwerbspersonen .....	10,7	11,4	-0,7	-6,1
Arbeitslosenquote, bezogen auf abhängige Erw. personen .....	12,1	12,9	-0,8	-6,2
Kurzarbeiter .....	1 100	1 672	- 572	-34,2
Stellenangebote .....	2 433	2 065	+ 368	+17,8
<b>Gewerbeanzeigen *)</b>				
Eröffnungen .....	3 859	4 173	- 314	-7,5
Niederlegungen .....	2 269	2 841	- 572	-20,1
<b>Fremdenverkehr (gewerblich) 2)</b>				
Beherbergungsbetriebe .....	147	144	+ 3	+2,1
Betten .....	12 269	12 083	+ 186	+1,5
Ankünfte insgesamt .....	944 958	856 997	+87 961	+10,3
darunter Gäste mit ausländischem Wohnsitz .....	230 616	203 671	+26 945	+13,2
Übernachtungen insgesamt .....	1 774 705	1 547 872	+226 833	+14,7
darunter Gäste mit ausländischem Wohnsitz .....	449 700	388 310	+61 390	+15,8
<b>Kraftfahrzeuge</b>				
Bestand an zugelassenen Kraftfahrzeugen insgesamt .....	242 576	239 712	+2 864	+1,2
darunter Personenkraftwagen und Kombi .....	209 695	209 005	+ 690	+0,3
Erstzulassungen insgesamt .....	24 019	22 665	+1 354	+6,0
darunter Personenkraftwagen und Kombi .....	20 092	18 848	+1 244	+6,6
<b>Straßenverkehrsunfälle *)</b>				
insgesamt .....	5 241	5 799	- 558	-9,6
darunter mit Personenschaden .....	2 262	2 512	- 250	-10,0
dabei getötete Personen .....	10	12	- 2	-16,7
verletzte Personen .....	3 005	3 291	- 286	-8,7
<b>■ Besucher der Sehenswürdigkeiten</b>				
Museen der Stadt Nürnberg insgesamt .....	285 536	295 034	-9 498	-3,2
darunter Albrecht-Dürer-Haus .....	40 070	37 063	+3 007	+8,1
Spielzeugmuseum .....	119 480	118 610	+ 870	+0,7
Tiergarten .....	890 372	994 050	-103 678	-10,4
<b>■ Witterung</b>				
Lufttemperatur im Monatsmittel (°Celsius) .....	9,4	9,1	+0,3	+2,8
Abweichung von der Norm (+ oder - °Celsius) 3) .....	+0,6	+0,3		
Niederschlagshöhe (mm) .....	629,7	511,1	+118,6	+23,2
in Prozent der Norm 3) .....	102,2	81,5		

1) darunter ca. 85 % aus dem Stadtgebiet Nürnberg

2) Betriebe mit mehr als 8 Betten

3) langjährige Mittelwerte Nbg. Flughafen Periode 1961- 1990

\*)1998: Stand Ende November

Herausgeber: Stadt Nürnberg  
 Amt für Stadtforschung und Statistik  
 90317 Nürnberg  
 Auskunftsdienst: ☎ (0911) 231 2843  
 ISSN 0944-1506